

## Klinischer Schwerpunkt affektive Erkrankungen

Depressionen gehören zu den häufigsten Erkrankungen überhaupt. Ca. 10% aller Frauen und 5% aller Männer entwickeln im Laufe Ihres Lebens eine behandlungsbedürftige Depression. Die Erkrankung bringt einen hohen Leidensdruck für Betroffene und Angehörige mit sich, beeinträchtigt soziale Beziehungen und Arbeitsfähigkeit und geht häufig mit Suizidgefährdung einher. Eine andere Form der affektiven Erkrankungen ist die bipolare Störung, bei der Depressionen im Wechsel mit Manien auftreten können. Behandlung und Erforschung affektiver Erkrankungen stehen im Zentrum der Arbeit unserer Klinik.

Angebote für Betroffene Die Mehrzahl der Patienten, die an der Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie behandelt werden, leidet an einer affektiven Erkrankung. [ [mehr...](#) ]

Forschung Die Forschungsanstrengungen unserer Abteilung decken das ganze Spektrum affektiver Erkrankungen ab. [ [mehr...](#) ]

Übersicht

[Spezialsprechstunde "bipolar"](#)

[Stationäre Depressionsbehandlung](#)

[Station 5](#)

[Freiburger Modell zur Integrierten Versorgung](#)

[Forschung](#)